



Regierungsratsbeschluss vom 07. März 2023

Anzug Thomas Widmer-Huber und Konsorten betreffend behindertengerechte und kleinkinderfreundliche Gestaltung des Rheinuferwegs

P215013

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Thomas Widmer-Huber und Konsorten stehen zu lassen.

Begründung

Ein möglichst hindernisfreier öffentlicher Raum ist auch das Anliegen des Regierungsrates. Seit einigen Jahren werden daher – insbesondere in der Innenstadt – wo immer möglich Trottoirränder durch niveaugleiche Gehbereiche ersetzt. Aufgrund der topografischen Gegebenheiten Basels gibt es für Personen mit eingeschränkter Mobilität dennoch an einigen Orten unüberwindbare Hindernisse. Hierzu zählt auch die thematisierte Verbindung von der Mittleren Brücke zum St. Johannis-Rheinweg via Drei König-Weglein. Ob und wie diese Verbindung für Personen mit eingeschränkter Mobilität umgesetzt werden könnte, wurde aufgrund des Vorstosses untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass an diesem zentralen historischen Ort Basels grössere bauliche Eingriffe wie Rampenbauwerke oder Ausweichstege mit den Schutzziele seitens Denkmal- und Naturschutz nicht vereinbar sind. Der Regierungsrat schlägt daher eine ab 2024 und somit zeitnah umsetzbare Lösung mit Treppenliften vor.

